**Zeitschrift:** Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins

vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des

Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

**Band:** 17 (1909)

**Heft:** 10

Vereinsnachrichten: Schweizerischer Samariterbund

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

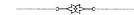
#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 24.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

worter. Die Stadt Zürich verliert durch den Hinschied von Pfarrer Bion einen trefslichen Seelsorger, die Jugend und die Armen und Aranken ihren unermüdlich besorgten Freund und Wohltäter. Der Name Walter Bion wird unvergeklich bleiben.



## Schweizerischer Samariterbund.

2. Sigung des Zentralvorstandes, Samstag ben 11. September 1909, 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr, im Lokal "zum Kunftgütsti" in Baden.

Amwesend sind: Gantner, Dr. Schlatter, Schmid, Merz, Ott, Rauber, Wegmann, Michel.

Ubwesend sind: Zentralsefretariat des Roten Kreuzes und Dr. Marswalder.

## Aus den Verhandlungen:

- 1. Als 198., 199., 200. und 201. Seftion des Samariterbundes werden aufgenommen die Bereine Le Locke, Waldstadt, Cherwil bei Basel und Vallorbe.
- 2. Die Subvention an die Feldübungen soll in der Regel nicht höher sein als diesenige des Roten Kreuzes. Um eine richtige Verteilung der zur Versfügung stehenden Mittel zu ermöglichen, werden die Veiträge erst am Schlusse des Jahres sestgesetzt und ausbezahlt.
- 3. Hülfslehrerkurse sollen stattsinden in St. Jmmer für die welsche Schweiz (Ganztagkurs) und in Baden für die deutsche Schweiz (Abendkurs, genügende Beteiligung vorausgeset). Für dieses Jahr wird von der Organisserung eines weiteren Kurses mit Rücksicht auf die knappe Finanzlage abgesehen.
- 4. Eine Buchhandlung offeriert dem schweizerischen Samariterbund das nen aufgelegte Werk: Eine Ersinnerung an Solserino von J. Henry Dunant zum

Preis von Fr. 2.50 per Bändchen, mit geringem Rabatt bei Mehrbezug. Da diese Offerte unsern Sektionen sehr geringen Borteil bietet, wird beschlossen, beim Buchhändler eine größere Preisermäßigung ansustreben.

- 5. Durch Schreiben vom 10. August verlangt die Kreispostdirektion Narau die Angabe des Portobestrages, den der Zentralvorstand für sich und die Sektionen in der ganzen Schweiz bei der eventuellen Ausbedung der Portofreiheit beansprucht (Art. 50 des im Entwurf liegenden neuen Postgesehes). Da unsere Eingabe sofort gemacht werden mußte, wurde auf Grund des letztjährigen Verkehrs der Betrag für den Zentralvorstand und nach mutmaßlicher Schähung derzenige für die Sektionen sestgesetzt. Wenn mehr Zeit zur Verfügung gewesen wäre, würde man jeden Verein begrüßt haben.
- 6. Der Mictvertrag betreffend Miete eines Sitzungsslofales wird genehmigt. Der zu diesem Zwecke im Budget vorgesehene Posten wird voll in Unspruch genommen.

Schluß der Sitzung 10 Uhr.

Der Brafident:

A. Gantner.

Der Protofollführer:

Hans Ott.



# Einbanddecken.

Der heutigen Nummer liegt in üblicher Weise eine Bestellkarte für Einbanddecken bei. Wir laden unsere Leser ein, davon fleißig Gebrauch zu machen.

Ic früher wir in den Besitz der Bestellungen gelangen, um so rascher können wir die Spedition besorgen. Wenn der Vorrat erschöpft ist, können keine Bestellungen mehr berücksichtigt werden.

Die Administration der Zeitschrift « Das Rote Kreuz».